
Subject: Neue Mittelchen

Posted by [Katja](#) on Tue, 20 Jun 2006 09:04:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Hallo,

hat jemand von euch schon mal diese Haarfit-Kapseln von Sanct Bernhard ausprobiert? Die habe ich gerade geschenkt gekriegt (als Veräppelung für meine - angeblich unbegründete - Hysterie). Die enthalten 800 g Goldhirseextrakt, 200 g Vitamin C, 5 mg Zink, 18 mg Pantothensäure, 4,8 mg Vitamin B6 und 300 µg D-Biotin.

Was meint ihr?

Subject: Re: Neue Mittelchen

Posted by [Padme](#) on Tue, 20 Jun 2006 09:31:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Was meint ihr?

Gute Geschenkidee!

Subject: Re: Neue Mittelchen

Posted by [Katja](#) on Tue, 20 Jun 2006 10:00:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nett, gell? Ist von einer Freundin, die so wahnsinnig biologisch dynamisch ist. Werfe das Zeug jetzt mal ein. Mal sehen, was passiert.

Nehme momentan auch wieder Silicea. Finde ich eigentlich ganz gut.

Subject: Re: Neue Mittelchen

Posted by [Mona](#) on Tue, 20 Jun 2006 10:17:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja...

Du schreibst, Du hast das Mittel zur Veräppelung bekommen - von einer Freundin ... ??????

Also ehrlich - das finde ich schlimm... Von einer Freundin sollte doch wohl mehr Verständnis und Einfühlungsvermögen zu erwaretn sein !!!

Viele liebe Grüße von Mona

Subject: Re: Neue Mittelchen
Posted by [Gaby](#) on Tue, 20 Jun 2006 10:19:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja,

alle Nahrungsergänzungen in diesem Präparat sind sehr, sehr niedrig dosiert. Niedliches Mittelchen, würde ich sagen. Ist ungefähr so, als würdest du gegen großen Durst lediglich einen Schluck Wasser trinken. Der Durst ist dann noch längst nicht gestillt. Wieviel soll man am Tag denn davon nehmen? Sag bloß noch, nur eine einzige!?!?!

Subject: Re: Neue Mittelchen
Posted by [Padme](#) on Tue, 20 Jun 2006 10:20:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mona schrieb am Die, 20 Juni 2006 12:17Hallo Katja...

Du schreibst, Du hast das Mittel zur Veräppelung bekommen - von einer Freundin ... ?????

Also ehrlich - das finde ich schlimm... Von einer Freundin sollte doch wohl mehr Verständnis und Einfühlungsvermögen zu erwaretn sein !!!

Viele liebe Grüße von Mona

Wenn Du Dir überlegst, welchen Haarstatus die Katja hat, dann ist so ein ironisches Geschenk doch eigentlich mal angebracht

Subject: Re: Neue Mittelchen
Posted by [Mona](#) on Tue, 20 Jun 2006 10:28:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Padme...

Sagen wir mal so: Wenn ich meiner Freundin sage, es geht mir schlecht, dann ist es wurscht, ob sie das sehen kann, oder nicht - sie glaubt es mir. Und das Letzte, das ich dann brauchen könnte, wäre, dass sie mir auch noch zum Hohn solche *Ach-Du-armes-Dummchen* Geschenke macht !!! Was ist das denn dann für eine Freundschaft ???

Liebe Grüße von Mona

Subject: Re: Neue Mittelchen
Posted by [Padme](#) on Tue, 20 Jun 2006 10:42:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mona schrieb am Die, 20 Juni 2006 12:28Hallo Padme...

Sagen wir mal so: Wenn ich meiner Freundin sage, es geht mir schlecht, dann ist es wurscht, ob sie das sehen kann, oder nicht - sie glaubt es mir. Und das Letzte, das ich dann brauchen könnte, wäre, dass sie mir auch noch zum Hohn solche *Ach-Du-armes-Dummchen* Geschenke macht !!! Was ist das denn dann für eine Freundschaft ???

Liebe Grüße von Mona

Lieb gemeintes Auf-den-Boden-zurückholen würde ich sagen Das ist durchaus nix Böses!

Subject: Re: Neue Mittelchen

Posted by [Mona](#) on Tue, 20 Jun 2006 11:00:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Padme schrieb am Die, 20 Juni 2006 12:42

Lieb gemeintes Auf-den-Boden-zurückholen würde ich sagen Das ist durchaus nix Böses!

Hmmmm naja, dann...

Hier oben bei uns läuft das alles ein wenig anders - habe noch nieeeee solche Geschenke gemacht / bekommen.

Bis bald, Mona

Subject: Re: Neue Mittelchen

Posted by [Padme](#) on Tue, 20 Jun 2006 11:27:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Hier oben bei uns läuft das alles ein wenig anders - habe noch nieeeee solche Geschenke gemacht / bekommen.

Ich auch nicht, aber die Bemerkungen kenn ich Ist sicher auch nichts "gegendabhängiges".

Subject: Re: Neue Mittelchen

Posted by [Katja](#) on Tue, 20 Jun 2006 11:40:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Äh, das ist schon die Menge für die Tagesdosis (also 4 davon). Gut, dann halt nehmen, Verpackung wegschmeissen und Namen vergessen.

Bin meiner Freundin übrigens nicht böse. Ich weiß nicht, Mona, ob du meine letzten Postings gelesen hast. Aber die Ahnnahe, dass ich möglicherweise ein klitzekleines bisschen überreagieren könnte, drängt sich selbst mir momentan ein wenig auf.

Richtig ist nach wie vor, dass ich finde, dass ich zuviele Haare verliere. Und zwar eigentlich nur beim Waschen. Da sind es nämlich dicke über 100. Nur: was mich dazu bewegt hat, zu denken, dass das tragisch ist, kann ich dir beim Besten Willen nicht mehr genau sagen. Ob ich davor deutlich weniger verloren habe oder ob ich nur plötzlich viel mehr darauf geachtet habe (und die unbemerkt verlorenen Haare schlichtweg gedankenlos mit dem Staubsauger beseitigt habe) - keine Ahnung mehr.

Fest steht, dass meine Hautärztin denkt, dass meine Ängste begründet waren, weil ich vorne 26% telogen Haare hatte und hinten nur 3%. Laut ihr ist das AGA und drum Regaine.

Ich weiß immer noch nicht, was ich nun habe. AGA, Schock nach Unfall, garnix, OP-Nachwirkungen, saisonales Schnickschnack. Keine Ahnung. Jetzt habe ich mit Regaine angefangen und mach auch erstmal weiter. Auch wenn meine Ärztin meint, ich könnte jetzt locker wieder aufhören. Sie hätte das auch so gemacht. Wem kann man schon glauben.

Subject: Re: Neue Mittelchen
Posted by [Mona](#) on Tue, 20 Jun 2006 11:57:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Katja schrieb am Die, 20 Juni 2006 13:40 Wem kann man schon glauben.

Hallo Katja...

Einiges von Dir hatte ich gelesen - allerdings kann wohl nur jede für sich privat beurteilen, was schlimm ist, und was nicht. Wer von uns kriegt daaaaa eine allgemein gültige Aussage zusammen ?!?

Ich hoffe sehr für Dich, dass Du in den Glückstopf gegriffen hast und sich alles wieder einpendelt, ist doch auch schön für uns alle hier, von jemandem Positives zu hören !!!

Also - ganz viel *Daumendrück* für Dich und alles Gute von Mona

Subject: Re: Neue Mittelchen
Posted by [Gaby](#) on Tue, 20 Jun 2006 12:09:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Fest steht, dass meine Hautärztin denkt, dass meine Ängste begründet waren, weil ich vorne 26% telogen Haare hatte und hinten nur 3%. Laut ihr ist das AGA und drum Regaine.

Sag mal, Katja - mir fällt gerade ein, war das nicht auch DIE Hautärztin, die selber AGA hat??
Ich würde echt mal einen neuen Dermatologen aufsuchen und deinen Fall nochmal ganz neutral begutachten lassen. Wer weiß: Vielleicht sieht diese Hautärztin alles nur durch ihre AGA-Brille?!

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [strike](#) on Tue, 20 Jun 2006 12:19:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Katja](#) on Tue, 20 Jun 2006 13:56:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...und ich weiß immer noch nicht genau, was du damit meinst.

Ich kann nur sagen, dass ich (ca. 3 Monate nach meinem OPs) den Eindruck hatte, plötzlich viel mehr Haare zu verlieren. Wie viele kann ich nicht sagen. Deutlich mehr als 100 an Waschtagen aber auf alle Fälle. Und da bin ich eben zu dieser Hautärztin. Völlig locker flockig, ohne mich darauf vorzubereiten. Wie eben jeder beim ersten Versuch.

Und eben diese hat gleich mal AGA diagnostiziert und Regaine verschrieben. Und ich: rein ins Internet, 1000 schreckliche Berichte gelesen, Horrorphotos gesehen und rein in die private Klapsmühle (nicht mehr geschlafen, an nichts anderes mehr gedacht, Panik bekommen, etc.). Dann zu einem anderen Arzt, der mir ein wenig den Kopf getätschelt hat, mir so eine Art Multisanostol (kennt man ja aus den Kindertagen) für Haare mitgegeben und gemeint: das wird schon wieder. Super hilfreich. Und vor allem so beruhigend. Aber ich könnte ja auch ein bisschen Mesotherapie für 350 Flocken machen. Na danke!

Und dann habe ich eben angefangen. Immer vor Augen: das Bild von Katja ohne Haare.

Also ich weiß ja nicht, aber wenn man da ganz frisch im Thema ist, kann man schon mal ein bisschen austicken, finde ich.

Und auch jetzt noch könnte ich nicht behaupten, dass ich total locker mit der Thematik umgehe. Kann mir das Zählen immer noch ganz schwer verkneifen. Ob nun gerechtfertigt oder nicht.

Klar, man sieht nix. Klar, mein Friseur denkt, ich hab nen Vogel. Klar, meine Freundinnen halten mich für hysterisch. Aber da kann ich einfach ganz schlecht über meinen Schatten springen. Obwohl, jetzt geht's schon wieder ein bisschen.

Aber jetzt bin ich halt drauf auf dem Zeug. Und trau mich nicht mehr runter. Trotz super Aufforderung von Hautarzt mit AGA. Ach Gott, wenn man halt mal so einen Knopf hätte, wo man draufdrückt und sieht, ob man x oder y machen sollte....

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Gaby](#) on Tue, 20 Jun 2006 14:02:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja,

ich denke, strike meint das Thyranojod. So, nun isses endlich raus *wieder-ruhig-schlafen-kann*. Sag, warum nimmst du das?

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Katja](#) on Tue, 20 Jun 2006 14:45:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das nehme ich erst so seit Anfang Dezember. Habe Knoten auf der Schilddrüse (weder Über noch Unterfunktion) und dagegen bisher Jodid 100 genommen (jahrelang). Mein Doc meinte dann, dass Jodid nicht mehr langt, die Knoten im Zaum zu halten. Daher Thyranojod. Allerdings hat das mit dem Haarausfall weit bevor ich mit Thyranojod angefangen hatte, losgelegt.

Wieso? Ist das Scheiße?

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Angie65](#) on Tue, 20 Jun 2006 15:30:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ob nun das eine oder auch das andere Präparat sinnvoll verordnet ist wegen der Knoten an sich, weiß ich nicht.

Die zentrale Frage dürfte hier wohl sein, welche SD-Untersuchungen Du hinter Dir hast, bevor es verordnet wurde bzw. welche Kontrolluntersuchungen im weiteren Verlauf. Welche Werte sind bestimmt worden? Welche Antikörper? Um es auf den Punkt zu bringen: ist vor der Einnahme eine Autoimmunerkrankung der Schilddrüse ausgeschlossen worden?

Ist das nicht der Fall, ist es in der Tat scheiße.

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Iras](#) on Tue, 20 Jun 2006 16:02:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Angie, ich stimme Dir voll und ganz zu. Leider habe ich auch von meinem Hausarzt für den zu hohen TSH-Spiegel erst mal Jodid 200 verschrieben bekommen. Als ich ihn dann nach der Hahi-Diagnose auf diesen Faux-Pas ansprach, winkte er generös ab. Das mit dem Jod sei doch nur Panikmache. Erst vor kurzer Zeit fragte er mich, ob ich denn auch noch meine Jodtabletten nehmen würde....Ich würde jetzt hier sehr gerne ein formusfremdes Smiley einfügen, wenn ich`s denn könnte...

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Katja](#) on Wed, 21 Jun 2006 06:50:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ALSO:

hier die Untersuchungen, die sie gemacht haben:

Hormonbestimmung unter Jodid 100:

FT3-RIA 3,3 (normal 2,3-5,3)

FT4-RIA 1,2 (normal 0,7-2,0)

TSH (IRMA) basal 1,7 (normal >0,3>4,5)

TSH nach TRF nix gemessen

Szintigraphie

Sonographie

Beurteilung:

Struma nodosa Grad 1a mit linksseits mehreren, soweit zu differenzieren, szintigraphisch kühlen, sonographisch eher regressiven Herdbefunden. Unter der niedrig-dosierten Jodidmedikation Euthyreose mit an sich nicht ausreichender Einstellung des TSH-Basisspiegels im Sinne der Strumaprophylaxe.

Natürlich stand bei Szintigraphie und Sonographie auch noch was. Soll ich das auch mal auflisten?

Keine Ahnung, ob das nun langt oder nicht. Was könnt ihr mir dazu sagen?

Hatte diese Ergebnisse schon vor einiger Zeit mal hier rein gestellt. Hat aber niemand geantwortet....

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Angie65](#) on Wed, 21 Jun 2006 09:02:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also - ich bin nun auch nicht der Experte, was die Beurteilung von Werten betrifft - da brauch ich selber reichlich Hilfe . Aber was natürlich auffällt, ist zunächst, dass scheinbar keine

Antikörper getestet wurden - das ist schlecht , weil man die eigentlich benötigt, um eine klare Diagnose zu stellen.

Ich hab mir mal Deinen Beitrag von März, glaube ich, rausgesucht -da sehe ich was von "echoarm" - auch das ist dringend nochmal abklärungsbedürftig.

Also mein Tipp - mach das, was schon längst fällig war bei Dir : nimm Dir viel Zeit und beschäftige Dich mit SD-Erkrankungen . Wenn Du seit März schon hier mitliest, hätte das längst schon passiert sein müssen. Und wenn Du dann da ein wenig im Stoff bist, wird Dir sicher selber klar sein, dass Du das alles nochmal von einem anderen Arzt abklären lassen solltest. Damit solltest Du nicht zu lange warten, denn Dein Tyranojod kann u.U. genau das falsche sein - aber ich staune wirklich ,dass du so lange schon hier bist und DAS noch nicht weißt.

Subject: Re: Neue Mittelchen - alte Vorgehensweise
Posted by [Katja](#) on Wed, 21 Jun 2006 09:17:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, im März hatte ich keine Antwort bekommen. Und wenn ich ehrlich sein soll habe ich - nachdem das ja schon der zweite Arzt war - einfach mal geglaubt, dass alles passt.

Ist natürlich Quatsch. Ich weiß.

Werde also mal lostraben und versuchen, eine dritte Meinung einzuholen und die noch fehlenden Werte bestimmen zu lassen.
